

# Vorstellung als Kandidat für die grüne Liste (Platz 12) bei den Gemeinderatswahlen 2019

Ich bin 44 Jahre alt, Physiker, verheiratet und habe drei Kinder.

Ich engagiere mich im Verein **Augustenbühl e.V.** für den Stopp des Flächenverbrauchs und den Erhalt und Pflege unsere Kulturlandschaft. Die Grenzen des Wachstums sehe ich überall: bei der Umweltverschmutzung, beim Klimawandel, und nicht zuletzt bei der immer größer werdenden sozialen Ungleichheit.

**Global denken – Lokal handeln.** Konkret sollten wir den Augustenbühl aus dem Flächennutzungsplan herausnehmen – und gar keine neuen Flächen mehr versiegeln.

Die angespannte Verkehrssituation rund um das Neuenheimer Feld sollte vor allem durch bessere und neue Bahnverbindungen gelöst werden.

Als Vater von drei Kindern Sorge ich mich um **eine nachhaltige und lebenswerte Zukunft** für künftige Generationen. Unsere Schüler müssen Kulturtechniken lernen: lesen, schreiben, rechnen, programmieren, musizieren. Das oft vermittelte Faktenwissen ist völlig irrelevant. Die meisten Berufe, die unsere Kinder einmal ergreifen werden, sind wahrscheinlich noch gar nicht erfunden.

Als Physiker weiß ich, dass **die Natur ihre Grenzen** hat – aber auch dass man technisch viele Probleme lösen kann. Lasst uns sachlich über die Herausforderungen unsere Zeit debattieren und konkrete Lösungen finden. Lasst uns versuchen optimistisch und mutig an die Themen heranzugehen und Ansätze entwickeln, die vielleicht niemand vorher für möglich gehalten hat.

Ich interessiere mich für **Elektromobilität**, soziales und **nachhaltiges Wohnen**, und **regenerative Energie**. Wir müssen unsere Energie möglichst CO<sub>2</sub>-neutral erzeugen, sie möglichst effizient nutzen, und dabei die Belange aller Bürger im Blick haben. Wir sollten statt Diesel- besser Elektroautos anschaffen und Häuser nach Passivhaus-Standard bauen. Aus Gründen des Flächenverbrauchs und der Energieeffizienz müssen wir höher bauen – das ist ein Kompromiss den wir eingehen müssen.

Wir brauchen eine **starke grüne Fraktion im Gemeinderat**, um Dossenheim zu einer ökologischen Vorbildgemeinde zu machen!

**HERGEN SCHULTZE**

